

Bremen, 24.03.2020

Statement: Coronavirus COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2)

Unser Unternehmen beobachtet die Lage sehr genau und ist mit allen Lieferanten und weiteren Stakeholdern in Kontakt. Grundsätzlich liegt es im Kern unseres Geschäfts Ihre Lieferrisiken aus globalen und internationalen Lieferketten zu minimieren. Hier liegt seit jeher unsere Kompetenz.

Unser Unternehmen produziert und vertreibt Produkte, die sowohl für die Herstellung von Lebensmitteln als auch von Pharmazeutika notwendig sind. Damit trägt die Henry Lamotte Oils GmbH unmittelbar zur — Versorgungssicherheit der Bevölkerung bei. (siehe Verordnung zur Bestimmung kritischer Infrastrukturen nach dem BSI-Gesetz)

Der Höhepunkt der Epidemie ist weltweit noch nicht erreicht. Auf europäischer und internationaler Ebene kommt es daher in wirtschaftlichen/logistischen Abläufen verstärkt zu Ausfällen und Verspätungen, die nicht kurzfristig zu kompensieren sind.

Wir gehen aktuell davon aus, dass die grundsätzliche Stabilität unserer Lieferketten weiterhin nicht gefährdet ist. Es ist jedoch Fakt, dass die nächsten Monate von hohen Schwankungen bei Verfügbarkeiten von Produkten und Frachtraum, aber auch bei Marktpreisen und Frachtraten geprägt sein werden.

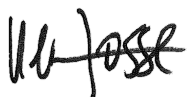
Zudem informieren wir uns regelmäßig über Veröffentlichungen der WHO (World Health Organization), Meldungen des Bundesministeriums für Gesundheit sowie der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Informationen des Robert Koch Institutes und Stellungnahmen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zum aktuellen Stand des neuartigen Coronavirus (COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2)).

Aufgrund der bisher ermittelten Übertragungswege und der relativ geringen Umweltstabilität von Coronaviren ist es unwahrscheinlich, dass Lebensmittel und Bedarfsgegenstände Quelle einer Infektion sein könnten. Wir arbeiten gemäß Verordnung (EG) Nr. 178/2002 Lebensmittelbasisverordnung und Verordnung (EG) Nr. 852/2004 Lebensmittelhygieneverordnung. Wir sind nach zahlreichen Normen und Standards zertifiziert (siehe unsere Homepage), die ebenfalls die Lebensmittelsicherheit sowie die Produktion und Lagerung unter höchsten Hygienevorgaben fordern.

— Seit Mitte Februar analysieren wir die Situation und haben gezielte Maßnahmen unseres betrieblichen Pandemieplans umgesetzt. Diese beziehen sich auf Personalschulung, verstärkte Hygienemaßnahmen und massive Kontakteinschränkungen. Die Mitarbeiter arbeiten im Homeoffice oder in getrennten Büros. Für die Produktion ist ein Schichtsystem eingeführt worden.

Mit freundlichen Grüßen

HENRY LAMOTTE OILS GMBH



Hermann Bosse
Geschäftsführung



i.A. Dorett Ende
Leitung Qualität und Entwicklung